

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

4/2024 75. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 31. Januar 2024

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↘	3 650 - 3 750	↘	↘ 3 700
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 690 - 3 790)		(3 740)
Tendenz: schwächer				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↘	2 450 - 2 600	↘	↘ 2 525
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 480 - 2 620)		(2 550)
Tendenz: leicht schwächer				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↘	2 300 - 2 340	↘	↘ 2 320
Sprühware, lose		(2 330 - 2 370)		(2 350)
Tendenz: schwächer				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↘	900 - 1 030	⇒	↘ 965
Sprühware, 25 kg Säcke		(930 - 1 030)		(980)
Tendenz: uneinheitlich				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↘	730 - 760	↘	↘ 745
Sprühware, lose		(740 - 770)		(755)
Tendenz: leicht schwächer				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 7. Februar 2024 mittels Online-Konferenz via Teams

Monatsdurchschnitt Monat Januar

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 1, 2, 3, 4, 5

(Vormonat in Klammern)

		2024		2023	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↘	3 767,00	3,77	3 898,75	3,90
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 785,00)	(3,79)	(4 191,67)	(4,19)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↘	2 576,00	2,58	2 708,75	2,71
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 703,33)	(2,70)	(2 863,33)	(2,86)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↘	2 402,00	2,40	2 401,25	2,40
Sprühware, lose		(2 480,00)	(2,48)	(2 548,33)	(2,55)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↘	976,00	0,98	935,00	0,94
Sprühware, 25 kg Säcke		(926,67)	(0,93)	(1 003,33)	(1,00)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↘	769,00	0,77	762,50	0,76
Sprühware, lose		(786,67)	(0,79)	(836,67)	(0,84)

Die Milchlieferung in Deutschland ist zuletzt trotz der weiterhin frostigen Temperaturen wieder saisonal gestiegen. In der 3. Woche erfassten die Molkereien laut Schnellberichterstattung der ZMB 0,6 % mehr Milch als in der Vorwoche. Im Vergleich zur Vorjahreswoche war die Milchmenge um 1,7 % niedriger. In Frankreich hat sich der Rückstand der Milchlieferung zur Vorjahreswoche in der 3. Woche auf 0,5 % verringert.

Die Märkte für flüssigen Rohstoff entwickeln sich etwas schwächer. Industrierahm hat bei ruhigen Aktivitäten auf Seiten der Käufer und Verkäufer erneut etwas nachgegeben. Magermilchkonzentrat hat sich knapp behauptet.

Der Markt für Magermilchpulver wird weiterhin als ruhig beschrieben. Sowohl Käufer als auch Verkäufer agieren momentan überwiegend abwartend. Die Werke haben keinen Verkaufsdruck und die Bestände sind dem Vernehmen nach weiterhin niedrig. Die Produktion bewegt sich wie bereits in den letzten Monaten von 2023 unter dem Vorjahresniveau. Es wird aber weiterhin über Offerten von Händlerseite berichtet. Anfragen gehen aktuell lediglich in geringem Umfang für das zweite und dritte Quartal ein, wobei die Kaufbereitschaft aber zurückhaltend ist. Ob kurzfristig noch die Nachfrage aus muslimischen Ländern vor dem Ramadan, der bereits am 10. März beginnen wird, aufleben wird, bleibt abzuwarten. Der Export in Richtung Asien ist durch die Gefahr von Angriffen im Suez-Kanal und das Ausweichen auf die längere Alternativroute mit der Umfahrung Afrikas erschwert. Die Preise tendieren aktuell für Lebensmittel- und Futtermittelware etwas schwächer.

Vollmilchpulver wird in Deutschland nach wie vor überwiegend auftragsbezogen hergestellt und trifft aktuell auf eine ruhige Nachfrage. In anderen EU-Ländern sind günstigere Angebote verfügbar. Die Preise tendieren erneut schwächer.

Der Markt für Molkenpulver wird ebenfalls als überwiegend ruhig beschrieben, während ein zunehmendes Angebot zu beobachten ist. Ware in Lebensmittelqualität wird vor allem für das zweite Quartal nachgefragt und zu teils stabilen, teils aber auch uneinheitlichen Preisen gehandelt. Die Preise für Futtermittelware tendieren schwächer.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Karin Pöttsch

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51
10117 Berlin

Tel.: 030 40 60 79 97 - 22

Fax: 030 40 60 79 97 - 29

e-mail: karin.poetsch@milk.de
info@milk.de

Internet: www.milk.de

Geschäftsführerin Monika Wohlfarth
Amtsgericht Berlin HRB 120707